

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0221-II/1/b/2014

Wien, am 23. April 2014

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Darmann, Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 27. Februar 2014 unter der Zahl 903/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Asylmissbrauch durch Scheinidentitäten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 6:**

Eine anfragespezifische, bundesweit gesamthafte polizeiliche Statistik wird nicht geführt, weshalb von einer Beantwortung dieser Fragen in Anbetracht des dafür erforderlichen hohen Verwaltungsaufwandes, der durch eine dafür notwendige retrospektive dezentrale manuelle Auswertung entstehen würde, Abstand genommen wird.

**Zu den Fragen 7 bis 11:**

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass als Begleiterscheinung von Migrationsbewegungen auch bestimmte, damit im Zusammenhang stehende Delikte auftreten können. Dementsprechend werden auch die Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen diesem Umstand angepasst und Ermittlungen berücksichtigen auch den Tatbestand von Scheinidentitäten.

Das Bundesministerium für Inneres hat in diesem Konnex unter anderem bundesweit ausgerichtete polizeiliche Organisationseinheiten. Diese führen regelmäßig regionsübergreifende Schwerpunktmaßnahmen, auch im Zusammenwirken mit anderen, überregional tätigen Organisationseinheiten (z. B. Landeskriminalämter, Landesverkehrsabteilungen) und regionalen Kräften, durch.

Ergeben sich im Rahmen des polizeilichen Aufgabenvollzuges (anfragegegenständliche relevante) strafbare Sachverhalte, werden diese den zuständigen Behörden zur Anzeige gebracht.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	PSvRb7ydCgGEM58xX3MbnAd82XV7Gh1Anfragebeantwortung0x2o/GpHdt2V3UUT2/Xb5GxnJe4ew2nG+Q imC8QN+Q4q2D6/f41TDNBAjK/KXLBLkWs+l/fcsIUu+SJRUAh9E4IWQGzrWd0ABQZSXF/QvHj19QbGowo9d+ vKHeQ6fAji5/FDYv95sDtelxpmZe53XUvqaQ/TVanvFkzNvsRTfdnBxUejqYRvYZPrsAmRg0r5vAuhH/BT7G fRwFDih5OUT1FEDMMwJuinIwci4YfLVzpDwp2q/VyPIegsfpuT/ot5/k4pCqxYga4bXDP2c2Nmf01Quqc79 WyBXZQ==		3 von 3
	Datum/Zeit-UTC	2014-04-24T09:42:35+02:00	
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
	Serien-Nr.	531172	
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0	
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.		
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.		